K. K. Hof-Operntheater

Donnerstag den 12. November 1908

Im Jahres-Abonnement | 2. Viertel | 158. Vorstellung im Saison-Abonnement

Die Meistersinger von Nürnberg.

Oper in 3 Akten von **Richard Wagner.**

Hans Sachs, Schuster,	Meistersinger	=	Hr. Weidemann.
Veit Pogner, Goldschmied,		=	Hr. Mayr.
Kunz Vogelgesang, Kürschner		=	Hr. Preuß.
Konrad Nachtigall, Spengler,		=	Hr. Felix.
Sixtus Beckmesser, Schreiber,		=	Hr. Haydter.
Fritz Kothner, Bäcker,		=	Hr. Stehmann.
Balthasar Zorn, Zinngießer,		=	Hr. Paul.
Ulrich Eißlinger, Würzkrämer		=	Hr. Breuer.
Augustin Moser, Schneider,		=	Hr. Traxler.
Hermann Ortel, Seifensieder,		=	Hr. Marian.
Hans Schwarz, Strumpfwirker		=	Hr. Reich.
Hans Folz, Kupferschmied,		=	Hr. Guth.
Walther von Stolzing, ein junger Ritter aus Franken		=	* * *
David, Sachsen's Lehrbube	=	=	Hr. Leuer.
Eva, Pogner's Tochter	=	=	Fr. Förster-Lauterer
Magdalena, Eva's Amme	=	=	Fr. Hilgermann
Ein Nachtwächter	=	=	Hr. Stoll.

Bürger und Frauen aller Zünfte.
Gesellen, Lehrbuben, Mädchen, Volk.

Nürnberg. Um die Mitte des 16. Jahrhunderts.

Das Textbuch ist an der Kassa für 1 Krone zu haben.

* * * „Walther von Stolzing" Hr. **Karl Burrian,** kgl. sächs. Kammersänger, als Gast.

Während der Akte bleiben die Saaltüren geschlossen.

Der freie Eintritt ist heute ohne Ausnahme aufgehoben

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben.

Abendkassen-Eröffnung vor halb 7 Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende nach ½12 Uhr.

Freitag den 13. Die Regimentstochter. Hierauf: Aschenbrödel.
Samstag den 14. Mignon.
Sonntag den 15. Nachmittags **2** Uhr. Wiener Walzer. Hierauf: Die Puppenfee. Zum Schluß: Sonne und Erde. Bei aufgehobenem Jahres- und Saison-Abonnement und zu ermäßigten Preisen. Abends **7** Uhr: Othello. „Othello" Hr. **Karl Burrian,** kgl. sächs. Kammersänger, als Gast.

Im Falle einer Abänderung der angekündigten Vorstellung gilt das Billet auch für die Ersatz-Vorstellung, oder es kann der hiefür entrichtete Betrag zurückverlangt werden. Die Rückzahlung dieses Betrages erfolgt jedoch nur bis spätestens am Tage der Vorstellung, und zwar an der Tageskassa, I. Bräunerstraße 14 von halb 9 Uhr früh bis 5 Uhr nachmittags, an der Abendkassa des k. k. Hof-Operntheaters bis eine Viertelstunde vor Beginn der Vorstellung. Eine Änderung in der Rollenbesetzung gilt nicht als Abänderung im obigen Sinne.

Zum Dienstgebrauche.

„Elbemühl", Wien IX.

K. K. Hof-Operntheater

34

Freitag den 1. Jänner 1909

Im Jahres-Abonnement | 1. Viertel | 1. Vorstellung im Saison-Abonnement

Der Ring des Nibelungen

Ein **Bühnenfestspiel** für drei Tage und einen Vorabend von **Richard Wagner**

Vorabend

Das Rheingold

Wotan,	= = = =	Hr. Demuth.
Donner,	Götter = = = =	Hr. Stehmann.
Froh,	= = = =	Hr. Leuer.
Loge,	= = = =	* * *
Alberich,	Nibelungen = = =	Hr. Haydter.
Mime,	= = = =	Hr. Breuer.
Fasolt,	Riesen = = =	Hr. Mayr.
Fasner,	= = = =	Hr. Reich.
Fricka,	= = = =	Fr. Hilgermann.
Freia,	Göttinnen = = =	Fr. Förster-Lauterer
Erda,	= = = =	Fr. Cahier.
Woglinde,	= = =	Fr. Elizza
Wellgunde,	Rheintöchter = = =	Fr. Pohlner.
Floßhilde,	= = =	Frl. Kittel.

Nibelungen.

Schauplätze der Handlung:

1. In der Tiefe des Rheines. (1. Scene.)
2. Freie Gegend auf Bergeshöhen, am Rhein gelegen. Im Hintergrunde „Walhall". (2. und 4. Scene.)
3. Die unterirdischen Klüfte Nibelheims. (3. Scene.)

Die Dichtung ist an der Kassa für 1 Krone zu haben.

* * * „Loge" Hr. Dr. **Otto Briesemeister** a. G.

Während der ganzen Vorstellung bleiben die Saaltüren geschlossen.

Der freie Eintritt ist heute ohne Ausnahme aufgehoben

Der Beginn der Vorstellung, sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben.

Abendkassen-Eröffnung vor halb 7 Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende um ½10 Uhr.

Samstag den 2. Die Walküre. „Siegmund" Hr. **Ernst Kraus**, kgl. preuß. Kammersänger, als Gast. Bei aufgehobenem Saison-Abonnement.
Sonntag den 3. Madame Butterfly.
Montag den 4. Siegfried. „Siegfried" Hr. **Ernst Kraus**, kgl. preuß. Kammersänger, als Gast.

Zum Dienstgebrauche.

„Elbemühl", Wien IX.

K. K. Hof-Operntheater

35

Samstag den 2. Jänner 1909

Im Jahres-Abonnement 2. Viertel — Bei aufgehobenem Saison-Abonnement

Der Ring des Nibelungen

Ein Bühnenfestspiel für drei Tage und einen Vorabend von **Richard Wagner**

Erster Tag

Die Walküre

In drei Aufzügen

Personen der Handlung.

Siegmund		Hr. Mayr.
Hunding		Hr. Weidemann.
Wotan		Fr. Weidt.
Sieglinde		Frl. v. Mildenburg.
Brünnhilde		Fr. Hilgermann.
Fricka		Fr. Kiurina.
Gerhilde,	Walküren	Fr. Pohlner.
Ortlinde,		Fr. Hilgermann.
Waltraute,		Frl. Kittel.
Schwertleite,		Frl. Foerstel.
Helmwige,		Fr. Michalek.
Siegrune,		Frl. Litschka.
Roßweiße,		Frl. Paalen.
Grimmgerde,		

Schauplatz der Handlung

Erster Aufzug: **Der Wohnraum Hundings.**
Zweiter Aufzug: **Wildes Felsengebirge.**
Dritter Aufzug: **Auf dem Gipfel eines Felsberges (des „Brünnhildensteines").**

Die Dichtung ist an der Kassa für 1 Krone zu haben.

* * * „Siegmund" Hr. **Hermann Winkelmann,** k. u. k. Kammersänger, als Gast.

Während der Aufzüge bleiben die Saaltüren geschlossen.

Der freie Eintritt ist heute ohne Ausnahme aufgehoben

Der Beginn der Vorstellung, sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben.

Abendkassen-Eröffnung vor halb 7 Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende vor 11 Uhr.

Sonntag den 3. Madame Butterfly.
Montag den 4. Siegfried. „Siegfried" Hr. **Karl Burrian,** kgl. sächs. Kammersänger, als Gast.
Dienstag den 5 Der Barbier von Sevilla. Hierauf: Coppelia.

Zu jeder im Repertoire angekündigten Vorstellung erfolgt der Verkauf von Logen und Sitzen sowie die Ausgabe der Stammsitze (letzterer bis längstens 11 Uhr vormittags am Vortage der Vorstellung) **von halb 9 Uhr früh bis 5 Uhr abends** an der Tageskassa: **I. Bräunerstraße 14,** nächst dem Josefsplatz.

Zum Dienstgebrauche.

emilh", Wien IX.

K. K. Hof-Operntheater

26.

Montag den 4. Jänner 1909

Im Jahres-Abonnement 4. Viertel 3. Vorstellung im Saison-Abonnement

Der Ring des Nibelungen

Ein Bühnenfestspiel für drei Tage und einen Vorabend von **Richard Wagner**

Zweiter Tag

SIEGFRIED

In drei Aufzügen

Siegfried	—	—	—	—	* * *
Brünnhilde	—	—	—	—	Fr. ~~Weidt.~~ Jenny Korb v. Graz
Der Wanderer	—	—	—	—	Hr. Demuth
Alberich	—	—	—	—	Hr. Helvoirt-Pél.
Erda	—	—	—	—	Fr. Cahier.
Mime	—	—	—	—	Hr. Breuer.
Fafner	—	—	—	—	Hr. Mayr.
Stimme des Waldvogels	—	—	—	—	Frl. Foerstel.

Schauplatz der Handlung:

Erster Aufzug: **Eine Felsenhöhle im Walde.**
Zweiter Aufzug: **Tiefer Wald.**
Dritter Aufzug: **Wilde Gegend am Fuße eines Felsenberges,** dann: **Auf dem Gipfel des „Brünnhildensteines".**

Die Dichtung ist an der Kassa für 1 Krone zu haben.

* * * „Siegfried" Hr. **Karl Burrian,** kgl. sächs. Kammersänger, als Gast.

Während der Aufzüge bleiben die Saaltüren geschlossen.

Nach jedem Aufzug tritt eine Pause von 25 Minuten ein.

Der freie Eintritt ist heute ohne Ausnahme aufgehoben

Der Beginn der Vorstellung, sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben.

Abendkassen-Eröffnung vor halb 7 Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende vor ½12 Uhr.

Dienstag den 5 Der Barbier von Sevilla. Hierauf: Coppelia.
Mittwoch den 6. Nachmittags **2** Uhr. Wiener Walzer. Hierauf: Die Puppenfee. Zum Schluß: Sonne und Erde. Bei aufgehobenem Jahres- und Saison-Abonnement und zu ermäßigten Preisen. Abends **7** Uhr: Carmen. „Don José" Hr. **Juan Spivak** als Gast.
Donnerstag den 7. Margarethe (Faust).
Freitag den 8. Die Fledermaus.

Im Falle einer Abänderung der angekündigten Vorstellung gilt das Billet auch für die Ersatz-Vorstellung, oder es kann der hiefür entrichtete Betrag zurückverlangt werden. Die Rückzahlung dieses Betrages erfolgt jedoch nur bis spätestens am Tage der Vorstellung, und zwar an der Tageskassa, I. Bräunerstraße 14 von halb 9 Uhr früh bis 5 Uhr nachmittags, an der Abendkassa des k. k. Hof-Operntheaters bis eine Viertelstunde vor Beginn der Vorstellung. Eine Änderung in der Rollenbesetzung gilt nicht als Abänderung im obigen Sinne.

Zum Dienstgebrauche.

...bemühl", Wien IX.

K. K. Hof-Operntheater

30.

Donnerstag den 14. Jänner 1909

Im Jahres-Abonnement 2. Viertel 12. Vorstellung im Saison-Abonnement

Zum erstenmale: 14.

Der Vagabund

(Le Chemineau)

Musikdrama in einem Vorspiel und drei Akten. Dichtung von Jean Richepin, für die deutsche Bühne bearbeitet von Otto Neitzel. Musik von **Xavier Leroux**

Personen des Vorspiels:

Der Vagabund . . .	Hr. Demuth	Meister Pierre . . .	Hr. Corvinus
Toinette	Fr. Förster-Lauterer	Martin	Hr. Preuß
François	Hr. Haydter	Thomas	Hr. Stehmann

Schnitter und Schnitterinnen

Personen des Dramas (zwanzig Jahre später):

François	Hr. Haydter	Thomas, Wirt . . .	Hr. Stehmann
Toinette, dessen Frau .	Fr. Förster-Lauterer	Chaterine, dessen Frau .	Frl. Kittel
Toinet, beider Sohn .	Hr. Leuer	Martin	Hr. Preuß
Meister Pierre . . .	Hr. Corvinus	Der Vagabund . . .	Hr. Demuth
Aline, dessen Tochter .	Fr. Kinrina	Bauern, Bäuerinnen, Kinder	

Schauplatz der Handlung: Ein Dorf im nordöstlichen Frankreich. — Vorspiel: Eine Lichtung am Waldesrand. Erster und dritter Akt: Eine Stube im Hause des François. Zweiter Akt: Eine Kreuzung an der großen Heerstraße.

Der freie Eintritt ist heute ohne Ausnahme aufgehoben

Der Beginn der Vorstellung, sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben.

Abendkassen-Eröffnung vor halb 7 Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende um 10 Uhr.

Freitag den 15. Die Meistersinger von Nürnberg. „Walther von Stolzing" Hr. **Karl Burrian,** kgl. sächs. Kammersänger, als Gast. Bei aufgehobenem Saison-Abonnement.
Samstag den 16. Madame Butterfly.
Sonntag den 17. Der Vagabund.

Preise der Plätze:

Eine Loge im Parterre oder ersten Stock	K 60.—	Ein Sitz 3. Galerie 2. Reihe	K 6.—
Eine Loge im zweiten Stock	K 40.—	Ein Sitz 3. Galerie 3. und 4. Reihe . .	K 3.50
Eine Loge im dritten Stock	K 30.—	Ein Sitz 3. Galerie 5. und 6. Reihe . .	K 3.—
Ein Logensitz im Parterre	K 14.—	Ein numerierter Sitz 3. Galerie . . .	K 2.—
Ein Logensitz im ersten Stock	K 14.—	Ein Sitz 4. Galerie 1. Reihe, Mitte . .	K 5.50
Ein Logensitz im zweiten Stock	K 10.—	Ein Sitz 4. Galerie 1. Reihe, Seite . .	K 4.—
Ein Logensitz im dritten Stock	K 8.—	Ein Sitz 4. Galerie 2.—4. Reihe . . .	K 4.—
Ein Parkettsitz 1. Reihe	K 15.—	Ein Sitz 4. Galerie 5. und 6. Reihe, Mitte	K 3.50
Ein Parkettsitz 2.—5. Reihe	K 12.—	Ein Sitz 4. Galerie 5. und 6. Reihe, Seite	K 3.—
Ein Parkettsitz 6.—9. Reihe	K 10.—	Ein numerierter Sitz 4. Galerie . . .	K 2.—
Ein Parkettsitz 10.—13. Reihe	K 9.—	Stehplatz im Parterre (nur Herren gestattet)	K 2.—
Ein Sitz im Parterre 1. Reihe	K 9.—	Stehplatz 3. Galerie	K 1.60
Ein Sitz im Parterre 2. und 3. Reihe .	K 8.—	Stehplatz 4. Galerie	K 1.20
Ein Sitz 3. Galerie 1. Reihe	K 7.—		

Zum Dienstgebrauche.

Elbemühl", Wien IX.

K. K. Hof-Operntheater

37

Dienstag den 26. Jänner 1909

Im Jahres-Abonnement — 2. Viertel — 23. Vorstellung im Saison-Abonnement

Die rote Gred

Drei Akte von **Julius Bittner**

Die rote Gred	Fahrende Leute	Fr. Gutheil-Schoder	
Die Alte		Fr. Pohlner	
Der Alte		Hr. Breuer	
Friedo		Hr. Moser	
Hans, der Sohn des Bürgermeisters		Hr. Leuer	
Heinz Krafft, Stadthauptmann		Hr. Weidemann	
Veit, Stadtknecht		Hr. Mayr	
Der Schneider		Hr. Stoll	
Die Schneiderin		Fr. Hilgermann	
Der Schmied		Hr. Marian	
Der Schuster		Hr. Schieber	
Der Wachter		Hr. Reich	
Erstes Weib		Fr. Pohlner	
Zweites Weib		Frl. Litschka	
Erster Richter		Hr. Stehmann	
Zweiter Richter		Hr. Marian	
Erster Landsknecht		Hr. Paul	
Zweiter Landsknecht		Hr. Görner	
Ein Mädl		Fr. Kiurina.	
Ein Bursch		Hr. Traxler	

Fahrende. Stadtvolk. Stadtknechte. Landsknechte.

Ort: Eine kleine Stadt in Oberösterreich. — Zeit: Ende des 16. und Beginn des 17. Jahrhunderts.

Das Textbuch ist an der Kassa für 1 Krone zu haben.

Während des Vorspieles bleiben die Saaltüren geschlossen.

Der Beginn der Vorstellung, sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben.

Abendkassen-Eröffnung vor halb 7 Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende vor ½10 Uhr.

Mittwoch den 27. Die Regimentstochter. Hierauf: Die Perle von Iberien.
Donnerstag den 28. Der Vagabund.
Freitag den 29. Madame Butterfly.
Samstag den 30. Aschenbrödel. Hierauf: Aus der Heimat.

Preise der Plätze:

Eine Loge im Parterre oder ersten Stock	K 60.—	Ein Sitz 3. Galerie 2. Reihe	K 6.—
Eine Loge im zweiten Stock	K 40.—	Ein Sitz 3. Galerie 3. und 4. Reihe	K 3.50
Eine Loge im dritten Stock	K 30.—	Ein Sitz 3. Galerie 5. und 6. Reihe	K 3.—
Ein Logensitz im Parterre	K 14.—	Ein numerierter Sitz 3. Galerie	K 2.—
Ein Logensitz im ersten Stock	K 14.—	Ein Sitz 4. Galerie 1. Reihe, Mitte	K 5.50
Ein Logensitz im zweiten Stock	K 10.—	Ein Sitz 4. Galerie 1. Reihe, Seite	K 4.—
Ein Logensitz im dritten Stock	K 8.—	Ein Sitz 4. Galerie 2.—4. Reihe	K 4.—
Ein Parkettsitz 1. Reihe	K 15.—	Ein Sitz 4. Galerie 5. und 6. Reihe, Mitte	K 3.50
Ein Parkettsitz 2.—5. Reihe	K 12.—	Ein Sitz 4. Galerie 5. und 6. Reihe, Seite	K 3.—
Ein Parkettsitz 6.—9. Reihe	K 10.—	Ein numerierter Sitz 4. Galerie	K 2.—
Ein Parkettsitz 10.—13. Reihe	K 9.—	Stehplatz im Parterre (nur Herren gestattet)	K 2.—
Ein Sitz im Parterre 1. Reihe	K 9.—	Stehplatz 3. Galerie	K 1.60
Ein Sitz im Parterre 2. und 3. Reihe	K 8.—	Stehplatz 4. Galerie	K 1.20
Ein Sitz 3. Galerie 1. Reihe	K 7.—		

Im Falle einer Abänderung der angekündigten Vorstellung gilt das Billet auch für die Ersatz-Vorstellung, oder es kann der hiefür entrichtete Betrag zurückverlangt werden. Die Rückzahlung dieses Betrages erfolgt jedoch nur bis spätestens am Tage der Vorstellung, und zwar an der Tageskassa, I. Bräunerstraße 14 von halb 9 Uhr früh bis 5 Uhr nachmittags, an der Abendkassa des k. k. Hof-Operntheaters bis eine Viertelstunde vor Beginn der Vorstellung. Eine Änderung in der Rollenbesetzung gilt nicht als Abänderung im obigen Sinne.

Zum Dienstgebrauche.

„Elbemühl", Wien IX.

K. K. Hof-Operntheater

37

Freitag den 5. Februar 1909

Im Jahres-Abonnement 1. Viertel — Bei aufgehobenem Saison-Abonnement

Für das Pensions-Institut dieses Hoftheaters

Neu einstudiert: 17

Der schwarze Domino

Komische Oper in drei Akten. Nach dem Französischen des Scribe, bearbeitet von Freiherrn v. Lichtenstein. Musik von **Auber.**

Lord Elfort	Hr. Haydter
Graf Juliano	Hr. Moser
Horatio Massarena	Hr. Schrödter
Angela	Frl. Kurz
Brigitta	Frl. Kittel
Ursula, eine Stiftsdame	Frl. Paalen
Gertrude, Türsteherin	Fr. Pardo
Claudia, Julianos Haushälterin	Fr. Hilgermann
Gil-Perez, Oekonom des königlichen Damenstiftes	Hr. Mayr

Gäste Julianos, Stiftsdamen, Hofherren und Damen

Ort den Handlung: Madrid.

Das Textbuch ist an der Kassa für 80 Heller zu haben.

Der freie Eintritt ist heute ohne Ausnahme aufgehoben.

Der Beginn der Vorstellung, sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben.

Abendkassen-Eröffnung vor halb 7 Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende nach ½10 Uhr.

Samstag den 6. Lohengrin. „Elsa" Frl. **Marga Burchardt** vom kgl. Hoftheater in Hannover als Gast.
Sonntag den 7. Aida. „Radames" Hr. **Hermann Jadlowker,** großh. bad. Kammersänger, als Gast.
Montag den 8. Der schwarze Domino.

Preise der Plätze:

Eine Loge im Parterre oder ersten Stock	K 60.—	Ein Sitz 3. Galerie 2. Reihe	K 6.—
Eine Loge im zweiten Stock	K 40.—	Ein Sitz 3. Galerie 3. und 4. Reihe	K 3.50
Eine Loge im dritten Stock	K 30.—	Ein Sitz 3. Galerie 5. und 6. Reihe	K 3.—
Ein Logensitz im Parterre	K 14.—	Ein numerierter Sitz 3. Galerie	K 2.—
Ein Logensitz im ersten Stock	K 14.—	Ein Sitz 4. Galerie 1. Reihe, Mitte	K 5.50
Ein Logensitz im zweiten Stock	K 10.—	Ein Sitz 4. Galerie 1. Reihe, Seite	K 4.—
Ein Logensitz im dritten Stock	K 8.—	Ein Sitz 4. Galerie 2.—4. Reihe	K 4.—
Ein Parkettsitz 1. Reihe	K 15.—	Ein Sitz 4. Galerie 5. und 6. Reihe, Mitte	K 3.50
Ein Parkettsitz 2.—5. Reihe	K 12.—	Ein Sitz 4. Galerie 5. und 6. Reihe, Seite	K 3.—
Ein Parkettsitz 6.—9. Reihe	K 10.—	Ein numerierter Sitz 4. Galerie	K 2.—
Ein Parkettsitz 10.—13. Reihe	K 9.—	Stehplatz im Parterre (nur Herren gestattet)	K 2.—
Ein Sitz im Parterre 1. Reihe	K 9.—	Stehplatz 3. Galerie	K 1.60
Ein Sitz im Parterre 2. und 3. Reihe	K 8.—	Stehplatz 4. Galerie	K 1.20
Ein Sitz 3. Galerie 1. Reihe	K 7.—		

Zu jeder im Repertoire angekündigten Vorstellung erfolgt der Verkauf von Logen und Sitzen sowie die Ausgabe der Stammsitze (letzterer bis längstens 11 Uhr vormittags am Vortage der Vorstellung) **von halb 9 Uhr früh bis 5 Uhr abends** an der Tageskassa: **I. Bräunerstraße 14,** nächst dem Josefsplatze.

Zum Dienstgebrauche.

Elbemühl", Wien IX.

K. K. Hof-Operntheater

53.

Sonntag den 14. März 1909

Im Jahres-Abonnement 4. Viertel 66. Vorstellung im Saison-Abonnement

Die Meistersinger von Nürnberg.

Oper in 3 Akten von **Richard Wagner.**

Hans Sachs, Schuster,	Meistersinger	Hr. Weidemann
Veit Pogner, Goldschmied,	"	Hr. Mayr.
Kunz Vogelgesang, Kürschner	"	Hr. Maikl.
Konrad Nachtigall, Spengler,	"	Hr. Marian.
Sixtus Beckmesser, Schreiber,	"	Hr. Haydter.
Fritz Kothner, Bäcker,	"	Hr. Stehmann.
Balthasar Zorn, Zinngießer,	"	Hr. Paul.
Ulrich Eißlinger, Würzkrämer	"	Hr. Breuer.
Augustin Moser, Schneider,	"	Hr. Traxler.
Hermann Ortel, Seifensieder,	"	Hr. Michailovits.
Hans Schwarz, Strumpfwirker	"	Hr. Reich.
Hans Folz, Kupferschmied,	"	Hr. Guth.
Walther von Stolzing, ein junger Ritter aus Franken		* * *
David, Sachsen's Lehrbube	"	Hr. Preuß.
Eva, Pogner's Tochter	"	Frl. Foerstel.
Magdalena, Eva's Amme	"	Fr. Hilgermann.
Ein Nachtwächter	"	Hr. Stoll.

Bürger und Frauen aller Zünfte.
Gesellen, Lehrbuben, Mädchen, Volk.

Nürnberg. Um die Mitte des 16. Jahrhunderts.

Das Textbuch ist an der Kassa für 1 Krone zu haben.

* * * „Walther von Stolzing" Hr. **Jacques Urlus** vom Stadttheater in Leipzig als Gast.

Während der Akte bleiben die Saaltüren geschlossen.

Der freie Eintritt ist heute ohne Ausnahme aufgehoben.

Der Beginn der Vorstellung, sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben.

Abendkassen-Eröffnung vor halb 7 Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende nach 1/2 12 Uhr.

Montag den 15. Madame Butterfly.
Dienstag den 16. Die Hugenotten. „Valentine" Frl. **Betty Schubert** vom Stadttheater in Leipzig als Gast.
Mittwoch den 17. Der Evangelimann. Hierauf: Atelier Brüder Japonet.
Donnerstag den 18. Der fliegende Holländer. „Senta" Frl. **Betty Schubert** vom Stadttheater in Leipzig als Gast.
Freitag den 19. Die Bohême.
Samstag den 20. Joseph und seine Brüder.

Zu jeder im Repertoire angekündigten Vorstellung erfolgt der Verkauf von Logen und Sitzen, sowie die Ausgabe der Stammsitze (letzterer bis längstens 11 Uhr vormittags am Vortage der Vorstellung) **von halb 9 Uhr früh bis 5 Uhr abends** an der Tageskassa; **I. Bräunerstraße 14,** nächst dem Josefsplatze.

Zum Dienstgebrauche.

„Elbemühl", Wien IX.

K. K. Hof-Operntheater

54.

Dienstag den 16. März 1909

Im Jahres-Abonnement | 2. Viertel | 68. Vorstellung im Saison-Abonnement

Die Hugenotten

Große Oper in 4 Akten, nach dem Französischen des Scribe.

Musik von Meyerbeer.

Margarethe von Valois	Frl. Francillo-Kauffmann
Graf St. Bris, Gouverneur des Louvre, Katholik	Hr. Mayr.
Valentine, seine Tochter	* * *
Raoul de Nangis, ein protestantischer Edelmann	Hr. Stiles.
Marcel, sein Diener, Protestant	Hr. Corvinus.
Urban, Page	Fr. Kiurina.
Erste Ehrendame	Frl. Paalen.
Zweite Ehrendame	Frl. Litschka.
Graf Nevers	Hr. Moser.
Tavannes	Hr. Preuß.
De Rez	Hr. Stehmann.
Coßé	Hr. Breuer.
Meaurevert	Hr. Marian.
Bois-Rosé	Hr. Leuer.
Ein Nachtwächter	Hr. Görner.

Katholische und protestantische Damen und Herren. Bürger. Soldaten. Spielleute. Dienerschaft. Volk.

Ort der Handlung: Paris und dessen Umgebung.

Tänze im dritten Akte: Frl. Peterka, Berger O., die Herren Raimund, Rathner F., Dubois, Bauer und das Balletcorps.

Das Textbuch ist an der Kassa für 80 Heller zu haben.

* * * „Valentine" Frl. **Betty Schubert** vom Stadttheater in Leipzig als Gast.

Der Beginn der Vorstellung, sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben.

Abendkassen-Eröffnung vor halb 7 Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende um 10 Uhr.

Mittwoch den 17. Der Evangelimann. Hierauf: Aschenbrödel.
Donnerstag den 18. Der fliegende Holländer. „Senta" Frl. **Betty Schubert** vom Stadttheater in Leipzig als Gast.
Freitag den 19. Die Bohême.
Samstag den 20. Joseph und seine Brüder.

Im Falle einer Abänderung der angekündigten Vorstellung gilt das Billet auch für die Ersatz-Vorstellung, oder es kann der hiefür entrichtete Betrag zurückverlangt werden. Die Rückzahlung dieses Betrages erfolgt jedoch nur bis spätestens am Tage der Vorstellung, und zwar an der Tageskassa, I. Bräunerstraße 14 von halb 9 Uhr früh bis 5 Uhr nachmittags, an der Abendkassa des k. k. Hof-Operntheaters bis eine Viertelstunde vor Beginn der Vorstellung. Eine Änderung in der Rollenbesetzung gilt nicht als Abänderung im obigen Sinne.

Zu jeder im Repertoire angekündigten Vorstellung erfolgt der Verkauf von Logen und Sitzen sowie die Ausgabe der Stammsitze (letzterer bis längstens 11 Uhr vormittags am Vortage der Vorstellung) **von halb 9 Uhr früh bis 5 Uhr abends** an der Tageskassa: **I. Bräunerstraße 14,** nächst dem Josefsplatze.

Zum Dienstgebrauche.

ei „Elbemühl", Wien IX.